



# Amtsblatt

Nr. 43 · 26. Oktober 2023



Stadt Hettingen  
mit den Stadtteilen Hettingen und Inneringen



## Herzliche Einladung

Konzert: Kinderchor „POPCORN“



Am Sonntag, den 29.10.2023 um 17.00 Uhr  
in der Laucherttalhalle in Hettingen.

**Der Eintritt ist frei!**

Über Ihr Kommen und über Ihre Spende freut  
sich der Kinderchor und sagt schon jetzt  
vielen DANK!

Für den Kinderchor, Marlene Hau

## Amtliche Bekanntmachungen



### Umstellung von Sommerzeit auf Winterzeit

Die Winterzeit beginnt. Am kommenden Wochenende wird die Uhr wieder auf Winterzeit umgestellt.

Um drei Uhr morgens wird die Uhr eine Stunde zurückgestellt und die Winterzeit beginnt. **Somit gewinnt man eine Stunde!**

### Widerspruchsrechte nach dem Bundesmeldegesetz

#### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Es erfolgt ein Hinweis gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG auf das Recht, der Datenübermittlung nach § 58c Abs. 1 des Soldatengesetzes widersprechen zu können. Dies gilt nur bei der Anmeldung von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Abs. 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: 1. Familienname, 2. Vornamen, 3. gegenwärtige Anschrift. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

#### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft durch den Familienangehörigen eines Mitglieds dieser Religionsgesellschaft

Es erfolgt ein Hinweis gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG auf das Recht, der Datenübermittlung nach § 42 Abs. 2 BMG widersprechen zu können. Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde gemäß § 42 Abs. 2 BMG von diesen Familienangehörigen folgende Daten übermitteln: 1. Vor- und Familiennamen, 2. Geburtsdatum und Geburtsort, 3. Geschlecht, 4. Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft, 5. derzeitige Anschriften und letzte frühere Anschrift, 6. Auskunftsperren nach § 51 BMG und bedingte Sperrvermerke nach § 52 BMG sowie 7. Sterbedatum.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts an die jeweilige öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft. Diese Zweckbindung wird dem Empfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

#### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen

Es erfolgt ein Hinweis gemäß § 50 Abs. 5 BMG auf das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Abs. 1 BMG an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene zu widersprechen. Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 1 BMG Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Abs. 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht über-

mittelt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

#### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Es erfolgt ein Hinweis gemäß § 50 Abs. 5 BMG auf das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Abs. 3 BMG an Adressbuchverlage widersprechen zu können. Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 3 BMG Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über 1. Familienname, 2. Vornamen, 3. Doktorgrad und 4. derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

#### Widerspruch gegen die Zusendung von Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen für ausländische Unionsbürger nach § 2 Abs. 3 BW AGBMG i. V. m. § 50 Abs. 5 BMG

Es erfolgt ein Hinweis gemäß § 50 Abs. 5 BMG auf das Recht, der Datenübermittlung nach § 2 Abs. 3 BW AGBMG zu widersprechen. Bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch ausländische Unionsbürgerinnen und Unionsbürger teilnehmen können, dürfen die Meldebehörden die in § 44 Abs. 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten sowie die Angaben über die Staatsangehörigkeiten dieser Unionsbürgerinnen und Unionsbürger zu dem Zweck nutzen, ihnen Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden. Die betroffene Person hat das Recht, der Nutzung ihrer Daten nach Satz 1 zu widersprechen; § 50 Abs. 5 BMG findet entsprechend Anwendung. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder Hauptwohnung einzulegen. Bei einem Widerspruch erfolgt keine Zusendung von Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

#### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Staatsministerium aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen

Es erfolgt ein Hinweis gemäß § 50 Abs. 5 BMG auf das Recht, der Datenübermittlung nach § 12 MVO zu widersprechen. Die Meldebehörde übermittelt nach § 12 MVO dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch die Ministerpräsidentin oder den Ministerpräsidenten nach der Bekanntmachung des Staatsministeriums über die Ehrung bei Ehe und Altersjubiläen vom 1. Dezember 1997 (GABl. 1998 S. 2) in der jeweils geltenden Fassung folgende Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister: 1. Familienname, gegebenenfalls auch abweichende Geburtsnamen, 2. Vornamen unter Kennzeichnung des gebräuchlichen Vornamens (Rufname), 3. Doktorgrad, 4. Geschlecht, 5. derzeitige Anschriften, Haupt- und Nebenwohnung, 6. Datum und Art des Jubiläums. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

### Erinnerung: Brennholzbestellung!

**Bis zum 31. Oktober 2023** haben Sie noch Zeit Ihre schriftliche Brennholzbestellung bei der Stadt Hettingen abzugeben. Das amtliche Bestellformular können Sie über die Homepage der Stadt Hettingen herunterladen oder in Papierform im Bürgerbüro abholen. Bitte verwenden Sie keine veralteten Bestellformulare. Ohne unterschriebenes Bestellformular kann kein Brennholz verkauft werden.

Zur Planungssicherheit bitten wir um eine rechtzeitige Bestellung. Es wird ausschließlich Polterholz angeboten.

Der Verkaufspreis für Laub-Polterholz für Einheimische liegt bei 75 Euro/Fm inkl. der Mehrwertsteuer und für Auswärtige und Unternehmer bei 90 Euro/Fm.

Bei der Bildung von Holzpolter kann es zu kleineren Abweichungen von der bestellten Holzmenge kommen.

Nach Ende des Laubholzeinschlags (März/April 2024) wird es wieder Reisschläge geben. Die Verfahrensweise dazu wird rechtzeitig bekanntgegeben.



## Bestellung Brennholz bzw. Reisschlag (Flächenlos)

**Adressdaten:**

Name: *	Vorname:*
Straße:*	Hausnummer:*
PLZ / Ort:*	Ortsteil*
Telefon:*	E-Mail

**Bestelldaten:**

<p><b>Stadt Hettingen</b>  <a href="mailto:bruno@hettingen.de">bruno@hettingen.de</a></p>	
<input type="checkbox"/> Brennholz in langer Form (Polter) <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 5px;">                 Es besteht kein Anspruch auf sortenreine Bereitstellung von Buche. Bis zu 30 % andere Hartlaubholzarten müssen akzeptiert werden.             </div>	<input type="checkbox"/> Ich bevorzuge schwaches Brennholz, auch aus Vollernter-Aufarbeitung, sofern verfügbar. <input type="checkbox"/> Ich bin bereit, zum veröffentlichten Sonderpreis, auch Weichlaub- oder Nadelholzarten zu kaufen. <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 5px;">                 Bestellmenge (Festmeter)*:             </div>

Reisschlag (Flächenlos)

- Diese Bestellung ist für meinen privaten Verbrauch bestimmt.
- \*\* Ich verarbeite das Holz auf einem Grundstück außerhalb des Waldes.
- \*\* Ich verarbeite das Holz im Wald. Ich bzw. meine Beauftragten haben an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang teilgenommen, der den Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger entspricht oder die Sachkunde für den Umgang mit der Motorsäge im Rahmen einer Berufsausbildung und/oder mehrjähriger beruflicher Tätigkeit in der Holzernte erlangt. Den entsprechenden Nachweis führen ich bzw. meine Beauftragten bei der Arbeit im Wald mit. Die Rettungspunkte finden Sie im Internet unter <http://www.landkreis-sigmaringen.de/3173.php> oder über die App „Hilfe im Wald“. Ich verwende Sonderkraftstoff (Alkylatbenzin) und Bio-Sägekettenhaftöl.
- Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen – siehe Folgeseiten – des Landkreises Sigmaringen für den Verkauf von Brennholz/Reisschlägen sind mir bekannt. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden von mir ausdrücklich akzeptiert. Die AGB können unter [www.landkreis-sigmaringen.de](http://www.landkreis-sigmaringen.de) abgerufen werden.
- Ich beginne mit der Bearbeitung/Abfuhr des Holzes erst nach Erhalt und vollständiger Bezahlung der Rechnung.
- Die Preise wurden mir mitgeteilt – habe ich in der Presse – im Internet zur Kenntnis genommen. Ich bin damit ausdrücklich einverstanden.

**Datenschutzbestimmungen**

Die Datenschutzbestimmungen des Landkreises Sigmaringen wurden ausgehändigt, den Bestimmungen wurde durch untenstehende Unterschrift zugestimmt.

**Widerspruchsbestimmungen s. Rückseite**

\* Mit Stern gekennzeichnete Felder müssen ausgefüllt sein.  
 \*\* Eines der beiden Felder muss angekreuzt sein.

Bemerkung

Ort Datum

Unterschrift

### Widerrufsbelehrung (für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB)

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

#### Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie das:

Landratsamt Sigmaringen - Holzverkaufsstelle - Leopoldstraße 4 - 72488 Sigmaringen - post.hvs@lrasig.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

#### Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen gehalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen nach dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für die Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Holz, das Sie erhalten haben, ist von Ihnen unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an den Ort, an dem Ihnen das Holz im Wald bereitgestellt wurde, zurückzubringen. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen übergeben. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Die Kosten werden auf max. 149 € pro Festmeter geschätzt. Für einen etwaigen Wertverlust der Waren müssen Sie nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

## Bitte nicht vergessen:

**Restmüll 1:** Montag, 30.10.2023  
**Restmüll 2:** Donnerstag, 02.11.2023  
**Papiertonne 1:** Dienstag, 31.10.2023  
**Gelber Sack 1+2:** Freitag, 04.11.2023

#### Vorbereitung des Jubiläums „50 Jahre Stadt Hettingen“

Zum 01.01.1975 wurden die Gemeinden Hettingen und Inneringen zur „Stadt Hettingen“ zusammengeschlossen. Das anstehende 50. Jubiläum im Jahr 2025 soll nun gefeiert werden. Für die Organisation des 50. Jubiläums der Stadt Hettingen wurde Herr Werner Steinhart als Obmann bestimmt. Für die Vorbereitung und Organisation soll nun ein Arbeitskreis konstituiert werden. Wenn Sie gerne dabei sein wollen, melden Sie sich bitte direkt bei Herrn Steinhart unter Tel: 07574-564120

Ihre Stadtverwaltung

## Aus dem Gemeinderat

#### Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 17.10.2023

##### Vorstellung neue Schulleiterin der Grundschule Hettingen-Inneringen

Frau Bürgermeisterin Kuster begrüßte Frau Bertel, neue Schulleiterin der Grundschule Hettingen-Inneringen herzlich und heißt sie willkommen.

Frau Bertel stellt sich vor und gibt bekannt, dass sie bereits seit 20 Jahren im Schuldienst ist. Am 20.11.2023 wird eine formelle Amtseinsetzung in der Grundschule Hettingen-Inneringen im kleinen Rahmen stattfinden. Die Gemeinderäte sind hierzu eingeladen. Frau Bertel teilt mit, dass laufende Projekte mit den Schülern weiterhin durchgeführt und diese stetig weiter ausgebaut werden. Sie teilt dem Gremium mit, dass die Schule einen Lernauftrag, wie mit digitalen Medien umgegangen werden soll, habe. Hierzu wäre ein Klassensatz Tablets, also ca. 21 Stück von Vorteil. So könnte jede/r Schüler/in einer Klasse für die digitale Lehrstunde ein eigenes Tablet nutzen. Hier wird mit sogenann-

ten „LearningApps“ der digitale Umgang als auch die digitalen Gefahren für Kinder und Jugendlichen aufgezeigt und vermittelt. Aktuell sind lediglich 5 Tablets in der Schule vorhanden. Daher wären weitere 15 bis 16 Tablets nötig, um jedem Schüler/in in einer Lehrstunde die Möglichkeit an einem Tablet mit sogenannten LearningApps zu bieten. Eine entsprechende Summe soll in den Haushaltsplan 2024 aufgenommen werden.

##### Vortrag zum geschichtlichen Hintergrund des Wirken von Herrn Pfarrer Sprißler durch Herr Dr. Weber Kreisarchivar im Landkreis Sigmaringen

Die Nachkommen von Pfarrer Josef Sprißler haben einen Antrag auf eine Würdigung des Wirken von Herrn Pfarrer Sprißler bei der Stadt Hettingen gestellt. Ob und in welcher Art und Weiße dies geschehen soll, muss geprüft werden. Herr Dr. Weber, Kreisarchivar im Landkreis Sigmaringen stellt hierzu einige Informationen zur Verfügung. Es schließt sich ein äußerst interessanter Vortrag, eingebettet in geschichtlich historischen Eckpunkten, an.

Die Informationen werden zur Kenntnis genommen und an einer der nächsten Sitzungen wird beraten, in welcher Form auf das Wirken des Herrn Pfarrer Josef Sprißler aufmerksam gemacht und gedenkt wird. Außerdem soll eine Informationsveranstaltung für die Bürgerinnen und Bürger durchgeführt werden.

Es könnte beispielsweise eine Informationstafel an dem Geburtshaus bzw. dem Nachfolgegebäude angebracht werden. Auch bestünde die Möglichkeit diese Tafel an einem kommunalen Gebäude anzubringen. Weitere Würdigungsmöglichkeiten wären die Benennung einer Straße oder eines öffentlichen Platzes nach Herrn Pfarrer Sprißler. Auch könnte man auf der städtischen Homepage eine Kurzvorstellung einstellen.

Herr Dr. Weber wird versuchen, das Geburtshaus des Herrn Pfarrer Sprißler zu ermitteln.

##### Neue Ortsmitte

##### - Vorstellung Ausführungsplanung

Am 13.10.2023 fand eine Bemusterung durch den Gemeinderat von verschiedenen Natursteinpflastern statt. Die zuständigen Planer, Herr Madlener und Herr Ketterer haben die Ergebnisse aus dieser Bemusterung in einer Präsentation dargestellt. Es wurde ausführlich über die Verortung der Treppe vom Hauptplatz zur Hauptstraße, sowie über die Art der Pflastersteine, ob diese in Beton oder als Natursteine ausgeführt werden sollen, diskutiert. Auch die Kostensituation wurde berücksichtigt. Die Treppe soll nun in die Stützmauer in einer „U-Form“ integriert werden. Der neue Dorfplatz soll mit Natursteinen gepflastert werden, auch die aktuell asphaltierte Lauchertstraße wird einbezogen. Die Bauausschreibung erfolgt nun nach den vorgegebenen Beschlüssen. Der Submissionstermin liegt im Dezember, so dass die Vergabe in der Januar Sitzung erfolgen kann. Die gesamte Baumaßnahme soll im November 2024 fertig sein.

**Neubau einer Carportanlage mit vier Stellplätzen, Hauptstraße 16, Flst-Nr. 102/16, in Hettingen**

Beantragt wird der Neubau einer Carportanlage mit vier Stellplätzen. Das Gremium äußerte Bedenken zum „Einfügen“ entlang der Hauptstraße und schlägt eine Prüfung durch den Sanierungsträger STEG vor.

**Errichtung eines Reitplatzes, Hohwies 1, Flst.-Nr. 4119, Inneringen**

Beantragt wird die Errichtung eines Reitplatzes, zum bestehenden Gut Hohwieshof. Da es sich hier um eine Anlage zu einem bestehenden Betrieb handelt und keine öffentlichen Belange seitens der Stadt Hettingen entgegenstehen, wurde dem Bauantrag das Einvernehmen erteilt.

**Neubau einer Doppelgarage, Riedsteig 22, Flst-Nr. 127/25 in Hettingen**

Beantragt wird die Errichtung einer Doppelgarage. Die bestehende Garage soll in dem Zuge abgebrochen werden. Dem Bauantrag wurde das Einvernehmen erteilt.

**Werbeanlage ohne Beleuchtung, Sigmaringenstr. 19, Flst-Nr. 571 in Inneringen.**

Beantragt wird die Errichtung einer Werbeanlage. Die beantragte Werbeanlage hat eine Fläche von 31,68 m² und soll an einer bestehenden landwirtschaftlichen Scheune im Außenbereich angebracht werden. Die Entscheidung trifft damit das Landwirtschaftsamt. Mehrheitlich werden von den Räten hier keine Bedenken bezüglich der Städteplanung vorgebracht. Einige Räte sprachen sich für das Vorhaben aus. Das Einvernehmen wurde erteilt.

**Vorbereitung des Jubiläums “ 50 Jahre Stadt Hettingen”**

Zum 01.01.1975 wurden die Gemeinden Hettingen und Inneringen zur „Stadt Hettingen“ zusammengeschlossen. Das anstehende 50. Jubiläum im Jahr 2025 soll nun gefeiert werden. Dafür wird sich ein Arbeitskreis konstituieren. Ein Aufruf zur Mitarbeit soll im Amtsblatt erfolgen. Für die Organisation des 50. Jubiläums der Stadt Hettingen wurde Herr Werner Steinhart als Obmann bestimmt. Weitere Helfer sollen über einen Aufruf im Amtsblatt hinzugezogen werden.

**Verschiedenes und Bekanntgaben**

Frau Bürgermeisterin Kuster gibt folgende Angelegenheiten bekannt:

- Bündelausschreibung: Es ist lediglich ein Angebot zum Strompreis eingegangen. Das Ausschreibungsergebnis hat eine Erhöhung um 46 % ergeben. Der Preis für „Wärmestrom“ wurde nicht bedient.
- Flüchtlingsunterbringung: Die beschlossenen Tinyhäuser in Inneringen werden am 24.10. – 25.10.2023 aufgestellt. Ein Einzug von geflüchteten Menschen ist bereits am 01.11.2023 geplant.
- GÜ Breitband: Der Breitbandausbau in Hettingen wurde im Zeitplan fertiggestellt. Der Ausbau in Inneringen verzögert sich um ca. 11 Monate. Dies ist u. a. dem geschuldet, dass während der Bauphase zusätzliche Maßnahmen umgesetzt wurden. Beispielsweise wurden weitaus mehr Stromleitungen von Dächern in den Boden zusätzlich mitverlegt als ursprünglich geplant. Außerdem musste eine Baukolonne ersetzt werden.

**Veranstaltungen Oktober/November 2023**

**Oktober 2023**

26. Hauptversammlung	Frauengemeinschaft Inneringen	Haus der Begegnung, Inneringen, Beginn: 19:30 Uhr
28. Time Change Party	TSV + TC Inneringen	Albhalle, Beginn: 20:30 Uhr
29. Jahreskonzert	Kinderchor Popcorn, Kath. Kirchengemeinde Hettingen	Lauchertalhalle, Beginn: 17:00 Uhr

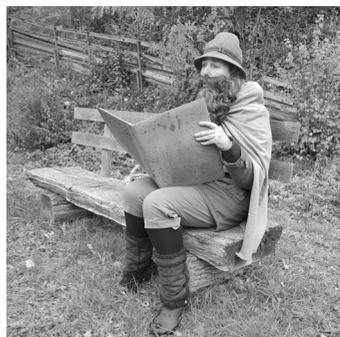
**November 2023**

5. Kesselfleischessen	Fischereiverein “Weiherwiesen” e.V.	Lauchertalhalle, Beginn: 11:00 Uhr
9. Seniorennachmittag	Seniorengruppe Inneringen	Haus der Begegnung, Inneringen, Beginn: 14:30 Uhr
9. Seniorentreff	Seniorenkreis Hettingen	Sportblick, Hettingen, Beginn: 14:30 Uhr
11. Jahreshauptversammlung mit Fasnetseröffnung	Narrenzunft Inneringen	Narrenstüble, Inneringen, Beginn: 19:11 Uhr
12. Patrozinium St. Martin	Kirchengemeinde Inneringen Anschließend Kartoffelsuppe-Essen im Haus d. Begegnung	Pfarrkirche, Beginn: 10:30 Uhr
19. Vorspielnachmittag	Musikverein Inneringen	Albhalle, Beginn: 14:00 Uhr
26. Winterwanderung	Musikverein Inneringen	Proberaum, Treffpunkt: 10:00 Uhr

**Bildungshaus Hettingen**

**Kindergarten Hettingen**

**Grillen an der Skihütte**  
Zum Abschluss der Naturtage wanderten wir zum Grillen an die Skihütte. Hier haben die Erzieherinnen schon Feuer gemacht, was wegen des bitterkalten Wetters dringend nötig war.

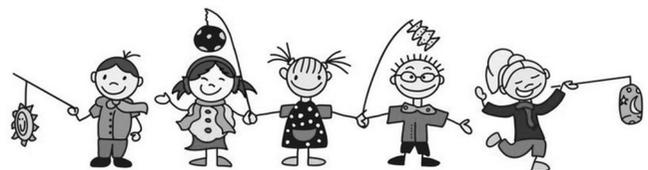


Plötzlich wanderte ein alter Mann daher. Es war Gustav der Waldwichtel. Er erzählte uns das Märchen vom Rum-

pelstilzchen und schenkte uns einen Zauberzapfen. Wegen des kalten Wetters gingen wir etwas früher in den Kindergarten zurück als geplant.

**Kindergarten Inneringen**

**St. Martinsfeier in Inneringen**



**Bald ist es wieder soweit.**

Am Montag, **13. November 2023** findet die diesjährige St. Martinsfeier des Inneringer Kindergartens statt.

Wir beginnen um 17:30 Uhr mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche. Anschließend ziehen wir mit unseren Laternen singend durchs Dorf.

Der Laternenumzug endet auf dem Hof der Alten Schule. Dort werden an die Kinder, die von der Pfarrgemeinde gespendeten

Martinshörnchen verteilt. Für das leibliche Wohl darüber hinaus ist bestens gesorgt. Bitte bringt euch eigene Becher bzw. Tassen mit!

Auf viele Teilnehmer, ob Klein oder Groß, freuen sich die Kinder, das Kindergartenteam und die Eltern.

## Was ist los in der Region?



Wann?	Was?	Wer?	Wo?	Uhrzeit?
<i>Neufra</i>				
Mittwochs 09.11.	Bürgerkaffee St. Martinsumzug	Gemeinde Neufra Kindergarten und Fehlatal-Grundschule Neufra	Bürgerstüble Im Oberdorf 41 Waffeln/Punsch/Glühwein Martinsfeier mit anschl. Umzug	ab 14.00 Uhr ab 16.00 Uhr 17.00 Uhr
11.11.	Kesselfleischessen	Fischereiverein	Bürgerstüble	10.00 – 13.00 Uhr
<i>Gammertingen</i>				
Jeden Montag	Montagswandern	Schwäbischer Albverein – OG Gammertingen	Vereinsheim (gerne mit Stöcken)	14.00 Uhr
Jeden Mittwoch	Mittwochswanderungen	Schwäbischer Albverein – OG Gammertingen	Treffpunkt: Ziegelweg am Ende der Bebauung Richtung Heiligenbühl	9.00 Uhr
Jeden Mittwoch	Wochenmarkt	Stadt Gammertingen	Großer Schlossplatz	8.00 - 12.00 Uhr
Jeden Freitag	Café am Abend	Diakonie, Weltladen, Mariaberg	Café fair & mehr	18.00 Uhr
Di. - So.	Hallenbad ist geöffnet.	Stadt Gammertingen	Alb-Lauchert-Schwimmhalle, Josef-Wiest-Straße 3	
			Di.: 6.00 – 7.30 Uhr (Frühschwimmen); Di. – Fr.: 15.30 - 20.45 Uhr; Sa.: 8.00 - 13.00 Uhr; So.: 8.00 - 16.00 Uhr	
	<b>Herbstferien (30.10.-03.11.): 14.00 – 20.30 Uhr Allerheiligen (01.11.) geschlossen!</b>			
Do., 26.10.	Trauercafé	Hospizgruppe Gammertingen- Veringenstadt	Fidelishaus	15.00 Uhr
Sa., 28.10.	Tag der offenen Tür – Olga-Wera-Bau	Mariaberg e.V.	Klosterhof 1	11.30 – 14.00 Uhr
So., 29.10.	Literaturgottesdienst	Evang. Kirchengemeinde	Evang. Gemeindehaus	10.15 Uhr
<i>Hettingen</i>				
Jeden Sonn- und Feiertag	Museumsbesichtigung	Gewandhaus Museum	Gewandhaus Museum Sigmaringer Straße 9, Inneringen	13:30 – 17:00 Uhr
28.10.	Time Change Party	TSV + TC Inneringen	Albhalle Inneringen	Beginn: 20:30 Uhr
29.10.	Jahreskonzert	Kinderchor Popcorn – Kath. Kirchengemeinde Hettingen	Laucherttalhalle	Beginn: 17:00 Uhr
05.11.	Kesselfleischessen	Weiherrwiesen e.V.	Laucherttalhalle	Beginn: 11 Uhr
<i>Veringenstadt</i>				
Dienstag & Freitag	Veringer Lädle Second-Hand-Laden	Bürgerverein Veringenstadt e.V.	Im Städtle 68	14.30 - 18.00 Uhr
Mi. & Fr., sowie der erste Sa. im Monat	Bücherei	Die Bücherei, St. Nikolaus	Im Städtle 68	Mi.: 16.00 - 18.00 Uhr Fr.: 16.30 - 18.00 Uhr Sa.: 10.00 - 11.30 Uhr
1. & 3. Sonntag im Monat	Führung durch das Heimatmuseum, Bergschule, Strübhaus	Fördergemeinschaft Strübhaus Gruppenanmeldung: Hr. Saible, Tel.: 0171 7784542 Fr. Elser, Tel.: 07577 7324	Treffpunkt Rathaus	14.00 Uhr
28.10.2023	Laudate Dominum – Konzert	Kirchenchor Veringenstadt	Kirche Maria Deutstetten	18.30 Uhr
04.11.2023	Martinimarkt	Stadt Veringenstadt	Im Städtle	ab 08.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## Seniorenarbeit

### Seniorenkries Hettingen

#### Einladung

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Seniorentreffen am Donnerstag, 9. November 2023 um 14.30 Uhr im Sportblick Hettingen. Wir zeigen Ihnen den Teil II vom Hettinger Kultfilm. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und ein geselliges Beisammensein.

Das Seniorenteam

Herausgeber: Bürgermeisteramt Hettingen – Verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Bürgermeisterin Dagmar Kuster, Tel. (0 75 74) 93 10-0  
Anzeigen und Druck: Acker GmbH, Gammertingen, Mittelberg 6, Telefon (0 75 74) 93 01-0, Telefax (0 75 74) 93 01-30, E-Mail: amtsblatt@druckerei-acker.de. Bezugspreis halbjährlich 28,00 Euro. Darin enthalten ist die gesetzl. MwSt., sowie die Agenturvergütung.

Werbung im Amtsblatt – informativ und preiswert  
**Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr**

## Die Akademie Laucherttal informiert



Kursbeginn 06.11.23 – 18.11.2023

Alle Kurse und Anmeldung auf [www.akademie-laucherttal.de](http://www.akademie-laucherttal.de)

#### **WINTERLINGEN : Anmeldung: Gerda Muche 07434/279-91 oder [akademie@winterlingen.de](mailto:akademie@winterlingen.de)**

**Workshopreihe - Stress und Schmerz - Erkennen, was Stress bereitet und warum** - 3 Module, unabhängig buchbar. Modul 1 Mo, 6.11.23, 19 - 20.30 Uhr, Winterlingen Begegnungsstätte 1. Stock West, Leitung: M. Schmid, Gebühr: 25,00 €, Kurs-Nr: WI5040

**Tanzen durch die dunklen Vormittage** - Es ist kein eigener Tanzpartner nötig! Ab Di, 7.11.23, 14tägig, 6 Termine, Winterlingen Halle Friedrichstraße Gymnastikraum II, Leitung: R. Müller/S. Isenmann, Gebühr: 36,00 €, Kurs-Nr: WI8100

**Der Sonnengruß - ein traditioneller Übungszyklus aus dem Yoga** - Mi, 8.11.23, 20 - 21.30 Uhr, Winterlingen Begegnungsstätte 1. Stock West, Leitung: S. Stoll, Gebühr: 15,00 €, Kurs-Nr: WI5204

**Trauerbegleitung** - Sa, 11.11.23 und So, 12.11.23, 10 - 17 Uhr, Winterlingen Begegnungsstätte 1. Stock West, Leitung: S. Ziger, Gebühr: 90,00 €, Kurs-Nr: WI5030

#### **MARIABERG: Anmeldung: Tina Elbel 07124 923 – 208 oder [akademie@mariaberg.de](mailto:akademie@mariaberg.de)**

**Workshopreihe - Stress und Schmerz** - Erkennen, was Stress bereitet und warum - 3 Module, unabhängig buchbar. Modul 1 Di, 7.11.23, 19 - 20.30 Uhr, Mariaberg, Kommunikationszentrum, Leitung: M. Schmid, Gebühr: 25,00 €, Kurs-Nr: MB5070

#### **GAMMERTINGEN: Anmeldung: Bürgerbüro Gammertingen 07574/406-135**

**Yoga zum Wohlfühlen - Fortgeschrittene - Intensivkurs in der Kleingruppe** - Mo, ab 6.11.23, 18 - 19.30 Uhr, 7 Termine, Gammertingen-Harthausen, Bürgerhaus, Leitung: E. Schramm, Gebühr: 83,00 €, Kurs-Nr: AK5214

**LöwenStark - Stark wie ein Löwe** - Selbstbehauptungs- und Resilienzkurs für Grundschüler nach dem Konzept „Stark auch ohne Muckis“. Fr, ab 10.11.23, 14 - 16 Uhr, 5 Termine, Grundschule Gammertingen, Leitung: C. Schrodi, Gebühr: 80,00 € zzgl. 3,00 € Materialkosten; bar im Kurs zu bezahlen. Anmeldung: Gerda Muche 07434/279-91 oder [www.akademie-laucherttal.de](http://www.akademie-laucherttal.de), Kurs-Nr: AK7850

#### **HETTINGEN: Anmeldung: Bürgerbüro Hettingen 07574/9310-14**

**KI (Künstliche Intelligenz) - Einsteigerkurs für Seniorinnen und Senioren** - Di, 7.11.23 und Mi, 8.11.23, 9:30 - 16:30 Uhr, „Alte Schule“, Inneringen, Leitung: J. Ramsperger, Gebühr: 150,00 €, Kurs-Nr: AK8002

**Yoga - 55+ - Mi, ab 8.11.23, 17 - 18.30 Uhr, 7 Termine, BZ Hettingen, großer Raum, Leitung: E. Schramm, Gebühr: 70,00 €, Kurs-Nr: HE5221**

**High intensive Body Fit** - Mi, ab 8.11.23, 19 - 20 Uhr, 7 Termine, BZ Hettingen, großer Raum, Leitung: I. Rudolf, Gebühr: 70,00 €, Kurs-Nr: 5711

**Onlinekurs - Italienisch - Anfänger\*innen** - Do, ab 9.11.23, 17.30 - 19 Uhr, 10 Termine, online, Leitung: C. Selg, Gebühr: 80,00 €, Kurs-Nr: AK2301

**Beckenboden - Fit bis in den Schritt** - Fr, ab 10.11.23, 19.30 - 20.30 Uhr, 6 Termine, BZ Hettingen, großer Raum, Leitung: I. Rudolf, Gebühr: 60,00 €, Kurs-Nr: AK5611

**Künstliche Intelligenz - Einsteigerkurs, z.B. mit chatGPT** - Sa, 11.11.23, 09.30 - 16.30 Uhr, „Alte Schule“, Inneringen, Leitung: J. Ramsperger, Gebühr: 60,00 €, Kurs-Nr: AK1402

#### **HILFEN NACH MASS: Anmeldung: Sandra Kunzelmann, 07574/934968-19 oder [s.kunzelmann@mariaberg.de](mailto:s.kunzelmann@mariaberg.de)**

**Thermalbad** - Sa, 18.11.23, 09.30 - 15.30 Uhr, Gammertingen, Büro Hilfen nach Maß EG, Leitung: S. Kunzelmann, Gebühr: 25,00 €, Anmeldung: spätestens eine Woche vor dem Termin, Kurs-Nr: HM5554

#### **Neufra: Gerda Muche, 07434/279-91 oder [akademie@winterlingen.de](mailto:akademie@winterlingen.de)**

**Yoga - zum Wohlfühlen - Anfänger - Intensivkurs in der Kleingruppe** - Do, ab 9.11.23, 18 - 19.30 Uhr, 7 Termine, Neufra, Rathaus, Trauzimmer, Leitung: E. Schramm, Gebühr: 83,00 €, Kurs-Nr: AK5211

#### **Burladingen-Gauselfingen: Gerda Muche, 07434/279-91 oder [akademie@winterlingen.de](mailto:akademie@winterlingen.de)**

**Thermomix - In der Weihnachtsbäckerei...** - Di, 14.11.23, 17.30 - 20.30 Uhr, Burladingen-Gauselfingen, Kurze Gasse 20, Leitung: S. Krauser/ M. Selg, Gebühr: 15,00 € inkl. Zutaten, Kurs-Nr: AK4482

## Das Landratsamt Sigmaringen informiert



Landkreis  
Sigmaringen

### Veranstaltungsprogramm zum Kreisjubiläum geht auf die Zielgerade

Mit der baden-württembergischen Kreisreform 1973 hat der Landkreis Sigmaringen einen neuen Zuschnitt und ein ganz neues Gesicht bekommen. 50 Jahre später haben sich seine 25 Kommunen ihre Eigenständigkeit und ihre Besonderheiten bewahrt, sind gleichzeitig aber zu einer Einheit zusammengewachsen. Auch deshalb feiert das Sigmaringer Landratsamt in diesem Jahr ausgiebig den runden Geburtstag – gemeinsam mit zahlreichen Vereinen, Organisationen und Institutionen und damit zusammen mit den vielen Menschen, die den Landkreis so lebenswert machen. Wenngleich das ausführliche Jubiläumprogramm allmählich zu Ende geht, sind in diesem Jahr noch einige interessante Veranstaltungen geboten:

Die **CDU-Kreistagsfraktion** feiert ihr **50-jähriges Bestehen am Montag, 30. Oktober**, mit einem **Festakt**. Dieser beginnt um **18 Uhr** im Sitzungssaal des Landratsamts, Leopoldstraße 4 in Sigmaringen. Eingeladen sind alle kommunalpolitisch interessierten Bürgerinnen und Bürger. „Aus den vielen Gemeinden aus fünf verschiedenen Landkreisen und drei Ländern ein stabiles Konstrukt zu machen, war eine besondere Aufgabe“, sagt der amtierende Fraktionsvorsitzende Thomas Kugler. „Diese Leistung ist es wert, mit einer kleinen Feier im Rahmen des Jubiläums ‚50 Jahre Landkreis Sigmaringen‘ begangen zu werden.“ Die CDU-Fraktion freut sich, dass Nicole Razavi, Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen des Landes Baden-Württemberg, als Festrednerin zugesagt hat. Sie spricht zum Thema „Starke Heimat – gute Zukunft: Planen und bauen für Land und Leute“. Abgerundet wird das Programm durch einen Festvortrag von Kreisarchivar Dr. Edwin Ernst Weber mit dem Titel „Die Kreisreform von 1973 und der neue Landkreis Sigmaringen“. Im Anschluss an den offiziellen Teil klingt der Abend bei einem kleinen Imbiss, Getränken und guten gemeinsamen Gesprächen aus. Dabei besteht die Möglichkeit, mit ehemaligen und amtierenden Kreisräten ins Gespräch zu kommen. Um besser planen zu können, bitten die Veranstalter bis Montag, 23. Oktober, um eine Anmeldung unter der Telefonnummer 07571/12345 oder per E-Mail an [cdu-kv-sig@t-online.de](mailto:cdu-kv-sig@t-online.de).

In der Alten Kirche in Mengen-Rulfingen treten **Dorle Ferber** (Vocal, Violine), Kolja Legde (Kontrabass) und Andieh Merk (Sax, Flöte, Percussion) am **Samstag, 4. November**, als das **Wilde Welten Trio** auf. Ab **20 Uhr** präsentieren die Musikerin und die beiden Musiker ein außergewöhnliches Programm, das Ferbers Trio eigens für den Kulturschwerpunkt zum Kreisjubiläum zusammengestellt hat. Dabei bringt Dorle Ferber eigene Songs mit jenen zusammen, die sie in den vergangenen 50 Jahren besonders geprägt haben. Seit Jahren ist die Musikerin und Klangkünstlerin in der Region mit verschiedenen genreübergreifenden musikalischen Projekten unterwegs. Eintrittskarten für das Konzert in der Alten Kirche kosten 15 Euro (ermäßigt: 10 Euro) und sind erhältlich im Vorverkauf über die Internetseite [www.alte-kirche.info](http://www.alte-kirche.info). Veranstalter ist der Arbeitskreis Alte Kirche Rulfingen.

Der **Landkreis Sigmaringen** und das **Kreiskulturforum** laden anlässlich des 50-jährigen Kreisjubiläums zur Neuauflage der Veranstaltung **„Der Landkreis Sigmaringen im Film“** ein. Bereits bei der Premiere im September war das Interesse an den gezeigten Beiträgen riesengroß. So groß, dass die Veranstaltung am **Samstag, 4. November**, um **19 Uhr** im Foyer des Landratsamts wiederholt wird. Drei aus dem Kreisgebiet stammende und mittlerweile überregional erfolgreiche Filmschaffende und eine Künstlerin waren vor dem Hintergrund des Kreisjubiläums mit filmischen Porträts ihres Heimatkreises beauftragt worden. Künstlerin Carola Riester stellt mit der Klasse 4 der Ramsbergschule Großschönach eine liebenswerte Entdeckungsreise durch die Städte und Gemeinden vor – aus Sicht der Kinder, mit Erzählungen und Zeichnungen. Die in Leipzig tätige Autorin, Regis-

seurin und Produzentin Alina Cyranek wiederum hat ein vielseitiges Heimat-Porträt der Region erschaffen. Sie bezieht die Menschen in den Gemeinden mit ein und spricht mit ihnen über ihre Berufe, Träume und Ängste, berichtet aus der Kirche, vom Yoga und vom Stammtisch. Der aus Vilsingen stammende und in Berlin als Regisseur und Kameramann tätige Tobias Müller portraitiert den Landkreis durch die Begegnung mit besonderen Menschen. So schildern in kurzen, ruhigen und geradezu poetischen Sequenzen unter anderem der Benediktiner und Eremit Bruder Jakobus Kaffanke, die Hebamme Annika Rieber mit ihrem Baby, der Oberarzt und Imker Dr. Edward Gadzekpo, der Vilsinger Feuerwehrkommandant Rainer Klein, der Förster Raimund Friderichs und der Langenharter Metzger Alois Müller ihre jeweilige Tätigkeit und Aufgabe sowie ihre Haltung zum Leben. Einem düsteren, aber wichtigen Thema widmet sich die aus Bad Saulgau stammende Medien- und Filmschaffende Andrea Berendt: Zum Gedenken an die Verbrechen des Nationalsozialismus im Landkreis nimmt sie Orte des Erinnerns in den Blick. Stationen ihrer Reise sind unter anderem Ruschweiler, wo 1941 ein polnischer Zwangsarbeiter wegen der Liebe zu einer einheimischen Frau hingerichtet wurde, und Krauchenwies, wo die spätere Widerstandskämpferin Sophie Scholl 1941 prägende Monate im Reichsarbeitsdienst verbrachte. In einer Gesprächsrunde geben die Filmschaffenden Auskunft über ihre Wahrnehmungen ihres Heimatkreises und die einzelnen Filmprojekte. Der Eintritt ist frei, Spenden für das Kreiskulturforum sind willkommen. Anmeldungen sind möglich bis Donnerstag, 2. November, unter der Telefonnummer 07571/102-1141 und per E-Mail an [kultur@irasig.de](mailto:kultur@irasig.de).

Die **Ausstellung „Kreis-Bilder: Der Landkreis Sigmaringen im Blick der Kunst“** wird am **Sonntag, 12. November**, um **11 Uhr** in der Kreisgalerie Schloss Meßkirch eröffnet. Anschließend sind die bildnerischen Ansichten des Landkreises von sieben Kulturschaffenden aus dem Landkreis bis zum 14. März 2024 zu sehen – jeweils freitags bis sonntags sowie feiertags von 14 bis 17 Uhr. Gezeigt werden Radierungen des ukrainischen Künstlers Wolodimir Bakhtow und des in Landkreis und Region bekannten Eckhard Froeschlin. Mit dem Vertreter einer zeitgenössischen Dokumentar fotografie Claudio Hils und der Sängerin Alexandra Hofmann, die innovativ das Bildgenre der „Smartographie“ entwickelt hat, sind auch zwei Fotografen vertreten. Weitere Teilnehmerinnen sind die international mit performativen und installativen Projekten auftretende Regina Frank sowie die Keramikerin Judith Kösel mit ihren erzählerisch überschäumenden bis mitunter anarchischen Bildfindungen. Die Runde wird beschlossenen von Roland Kappel, einem über den Landkreis hinaus erfolgreichen Vertreter der „outsider-art“, mit Aquarell-Ansichten des Landkreises. Ergänzt werden die insgesamt 44 Arbeiten durch drei thematische Zugänge. In der Zusammenschau von insgesamt 56 bildnerischen und filmischen Beiträgen ergibt sich ein faszinierendes Panoptikum eines landschaftlich, geschichtlich und kulturell ungemein reichen Landkreises.



Dorle Ferbers „Wilde Welten Trio“ hat für den Kulturschwerpunkt zum Landkreisjubiläum ein besonderes Musikprogramm zusammengestellt. Zu hören ist es am Samstag, 4. November, in der Alten Kirche in Mengen-Rulfingen.

**Gesundheitsamt empfiehlt Impfungen gegen Influenza und Covid-19**

Impfungen schützen Kinder und Erwachsene vor hoch ansteckenden Infektionskrankheiten, die in der Regel nur schlecht oder gar nicht behandelbar sind. Schwere Krankheitsverläufe mit zum Teil extremen Folgeschäden können damit effektiv verhindert werden. Gerade jetzt, wo die Erkältungssaison in Herbst und Winter bevorsteht, werden Impfungen wieder eine entscheidende Rolle spielen. Empfohlen wird nicht nur die saisonale Grippeimpfung, sondern auch die Covid-19-Auffrischungsimpfung – zumindest für bestimmte Personengruppen. Doch für wen gilt welche Empfehlung und was muss dabei beachtet werden? Das Gesundheitsamt des Landkreises Sigmaringen gibt Antworten auf diese wichtigen Fragen.

Wie jedes Jahr wird die Impfung gegen die Virusgrippe Influenza empfohlen. Impfen lassen sollten sich insbesondere ältere Menschen, Schwangere und Personen mit besonderen Risikofaktoren. „Auch die Influenza kann einen schweren Verlauf nehmen: mit hohem Fieber, starkem Husten und langer Krankheitsdauer“, sagt Dr. Susanne Haag-Milz, Leiterin des Fachbereichs Gesundheit beim Sigmaringer Landratsamt. „Gefürchtete Komplikationen wie eine Lungenentzündung, Gehirn- oder Herzmuskelentzündung treten vor allem bei älteren oder vorerkrankten Personen auf.“ Die Kosten für die Gripeschutzimpfung übernehmen in Baden-Württemberg die Krankenkassen. Für Personen ab 60 Jahre gibt es einen speziellen, höher dosierten Impfstoff.

Die Covid-19-Impfung mit dem aktuell angepassten Impfstoff wird nicht für alle Menschen, sondern nur für Personen über 60 Jahre und bestimmte Risikogruppen empfohlen. Die letzte Impfung oder Infektion sollte dabei mindestens zwölf Monate zurückliegen. Auch im Landkreis Sigmaringen steigen die Infektionszahlen derzeit wieder an, sodass jetzt der richtige Zeitpunkt für eine Covid-19-Impfung gekommen ist. Schwere Verläufe nach einer Infektion mit dem Coronavirus sind durch die bessere Immunität in der Bevölkerung zwar seltener geworden als während der Pandemie, aber ältere Menschen und Personen mit Vorerkrankungen sind weiterhin gefährdet. „Die Impfungen gegen Covid-19 und Influenza sind am gleichen Tag möglich, da sie sich gegenseitig nicht beeinträchtigen“, sagt Dr. Haag-Milz. „Menschen, für die eine Impfung empfohlen wird, sollten darüber mit ihrer Hausärztin oder ihrem Hausarzt sprechen.“



Das Gesundheitsamt empfiehlt Impfungen sowohl gegen Grippe als auch gegen Covid-19 – zumindest für bestimmte Personengruppen.

**Konzert endet mit dem Aufruf, Verantwortung in der Gesellschaft zu übernehmen**

Traurige Aktualität hat ein ergreifendes Konzert unter dem Titel „Jerusalem – meine Muse“ am Sonntagabend im evangelischen Gemeindehaus an der Karlstraße in Sigmaringen gewonnen, das im Rahmen der Interkulturellen Wochen des Landkreises Sigmaringen stattfand. „Die durch nichts zu entschuldigenden Terrorakte der Hamas haben die Welt im Nahen Osten und auch den Charakter der Veranstaltung verändert“, sagte Pfarrer Matthias Ströhle zu Beginn der Veranstaltung mit dem jüdischen Kantor Yoed Sorek und der Künstlerin Marlis Glaser. Auf Bitten der beiden Künstler betete er ein Gebet für die Opfer des Angriffs der Terrormiliz am 7. Oktober auf Israel.

Seit er sich erinnern könne, lebe er in Israel mit der Bedrohung und dem Gefühl, im Krieg zu sein, ergänzte der in Jerusalem geborene Musiker Yoed Sorek. Das mache ihm Angst. Nach einer Schweigeminute stimmte er das Lied „Gib Frieden“ an – ein Gebet, das in den Synagogen häufig am Sabbat gesungen wird.

Zwischen den Liedern zeigte die aus Attenweiler stammende Künstlerin Marlis E. Glaser Bilder mit Motiven aus Israel. Die farbenprächtigen Werke zeigen die ästhetische Seite des Landes. Bewusst lenkte Glaser den Blick der knapp 100 Gäste dabei auf die kleinen Dinge wie Blumenmotive, Detailzeichnungen und Farbenspiele. Passend zu den Motiven wählte der Kantor der liberalen jüdischen Gemeinde in Hannover seine Lieder aus, die von liturgischen Gesängen über Vertonungen von Gedichten Else Laskar-Schülers bis zu Heinrich Heine reichten.

Sehr bewegend waren die Geschichten zu den Porträts, die Marlis Glaser von Überlebenden der Shoa angefertigt hatte. Seit mehreren Jahren interviewt und malt sie Menschen, die den Gräueltaten der Nationalsozialisten entkommen konnten, und setzt ihnen mit ihrem Projekt „Und Abraham pflanzte einen Tamariskenbaum“ ein Denkmal. Einen der Porträtierten, Eli Heymann, zitierte Marlis Glaser mit der Frage, wie es wohl gewesen wäre, wenn die Israeliten schon vor der Nazidiktatur einen eigenen Staat gehabt hätten – um umgehend zu ergänzen, dass dies für viele jüdische Mitbürger nun nicht mehr sicher sei.

Mit einem bewegenden Aufruf von Yoed Sorek ging das Konzert nach anderthalb Stunden zu Ende. „Wir sollten nicht mit dem Finger auf die Politiker, auf die da oben zeigen, wenn in der Gesellschaft etwas falsch läuft“, sagte der Kantor. „Jeder einzelne hat die Verantwortung, seine Stimme gegen Rassismus und Antisemitismus zu erheben und Dinge zu ändern.“ Mit der Erinnerung an einen Menschen, der genau das im Nationalsozialismus getan hatte, endete das Konzert: Begleitet vom Kantor der evangelischen Kirchengemeinde sang Yoed Sorek gemeinsam mit den Anwesenden Dietrich Bonhoeffers Lied „Von guten Mächten wunderbar geborgen“.



Foto 1: Fast 100 Zuhörerinnen und Zuhörer besuchen das Konzert unter dem Titel „Jerusalem – meine Muse“, das im Rahmen der Interkulturellen Wochen des Landkreises Sigmaringen stattfindet.



Foto 2: Künstlerin Marlis Glaser hat Menschen porträtiert, die den Gräueltaten der Nationalsozialisten entkommen konnten – darunter Eli Heymann, den Glaser bei der Veranstaltung im Gemeindehaus mit der Frage zitierte, wie es wohl gewesen wäre, wenn die Israeliten schon vor der Nazidiktatur einen eigenen Staat gehabt hätten.

## Gelungener Start als Leiter des Fachbereichs Umwelt und Arbeitsschutz

Auf einen guten Start beim Landratsamt Sigmaringen blickt der neue Leiter des Fachbereichs Umwelt und Arbeitsschutz, Andreas Geiger, zurück. „Nach den ersten Wochen in Sigmaringen fühle ich mich sehr wohl und freue mich auf die weiteren Aufgaben“, sagt der 45-jährige Umweltschutzingenieur aus Wellendingen (Landkreis Rottweil). „Ich bin herzlich empfangen worden und werde von meinen Kolleginnen und Kollegen im Fachbereich geduldig eingearbeitet.“

Im Fachbereich Umwelt und Arbeitsschutz sind unter anderem die Wasserbehörde, die Naturschutzbehörde, die Immissions-schutzbehörde, die Abfallbehörde, die Bodenschutzbehörde und der Arbeitsschutz vereint. Damit arbeiten in diesem Bereich auch viele technische Fachkräfte mit speziellem Fachwissen, die regelmäßig Stellungnahmen zu verschiedenen Bauvorhaben abgeben.

Nach einer Ausbildung im Handwerk diente Andreas Geiger bei der Bundeswehr als Offizier in der Artillerie. Es folgten ein Bachelor-Studium in Angewandter Chemie und ein Masterstudium zum Umweltschutzingenieur. Anschließend arbeitete er als Referatsleiter bei der Gewerbeaufsicht im Landratsamt Konstanz. Es folgten zwei Jahre als Leiter der zentralen Stelle für die Vollzugsunterstützung beim Regierungspräsidium Tübingen und anderthalb Jahre am Umweltministerium, wo er für das Projekt „Wissensplattform“ für die Bereiche Naturschutz, Wasser und Boden und Gewerbeaufsicht zuständig war. Seit September 2023 leitet er den Fachbereich Umwelt und Arbeitsschutz beim Landratsamt Sigmaringen.

*Der 45-jährige Umweltschutzingenieur Andreas Geiger ist neuer Leiter des Fachbereichs Umwelt und Arbeitsschutz beim Landratsamt Sigmaringen.*



## Rege Mitwirkung an den Teilraumgesprächen zum ÖPNV übertrifft die Erwartungen

Der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) nimmt als Bestandteil der Mobilitätswende eine immer wichtigere Rolle ein. Damit die Bürgerinnen und Bürger aktiv an der Planung des ÖPNV mitwirken können, hat das Landratsamt Sigmaringen sie zu vier sogenannten Teilraumgesprächen eingeladen. Bei den vier Veranstaltungen, die zentral für alle Kreisgemeinden in Hohentengen, Gammertingen, Pfullendorf und Sigmaringen stattfanden, brachten die Teilnehmenden ihre Ideen ein. Dazu konnten sie sich verschiedenen Themengruppen zu Fahrzeugtechnik, Infrastruktur, Schülerverkehr und dem ÖPNV-Angebot im Jedermannverkehr anschließen. Nach Sammlung der Vorschläge in den Gruppen wurde diese dann im Plenum diskutiert.

Inhalt der Teilraumgespräche war die Fortschreibung des Nahverkehrsplans für den Landkreis Sigmaringen. Dieser definiert die Ziele und Vorgaben des Landratsamts an den Busverkehr, beispielsweise die Häufigkeit und Dauer einzelner Busverbindungen und die konkrete Ausgestaltung des Liniennetzes.

Bei der Bevölkerung stießen die Teilraumgespräche auf großes Interesse, was sich auch in den Teilnehmerzahlen widerspiegelte. Die interessierten Bürgerinnen und Bürger informierten sich über die neuesten Pläne und Entwicklungen im Nahverkehr und wandten sich mit ihren Wünschen und Anregungen direkt an die Vertreter des Landratsamts: die Erste Landesbeamtin Claudia Wiese, Max Stöhr als Leiter des Fachbereichs Kommunales und Nahverkehr, Jürgen Kern als Leiter des Sachgebiets Nahverkehr und Verkehrsplanerin Sara Köhler. Darüber hinaus stand ihnen Hartmut Jaißle von der Nahverkehrsberatung als Ansprechpartner zur Verfügung. So entstand ein klareres Bild von den Erwartungen der Bevölkerung. Das wiederum hilft den Verantwortlichen des Landratsamts bei der weiteren Planung und Umsetzung des Nahverkehrsplans.

„Die Teilnahme und Resonanz aus der Bevölkerung übertrifft unsere Erwartungen deutlich“, sagt Max Stöhr. „Wir sehen uns angesichts des konstruktiven und fachlichen Austauschs mit den Bürgern bestätigt und werden die Ergebnisse der Gespräche in

unsere weitere Arbeit einfließen lassen.“ Der Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern solle beibehalten und intensiviert werden, die Umsetzung des Nahverkehrsplans liege im Zeitplan. In einem nächsten Schritt wird nach dem Anhörungsverfahren im Januar 2024 die Endfassung des Nahverkehrsplans erstellt und anschließend dem Kreistag zur Beschlussfassung vorgelegt.



Foto 1: Die Teilraumgespräche zur Fortschreibung des Nahverkehrsplans für den Landkreis Sigmaringen stoßen bei den Bürgerinnen und Bürgern auf reges Interesse. (Foto: Landratsamt Sigmaringen)

## Vereinsmitteilungen

### Kesselfleischessen Laucherttalhalle Hettingen

Am 5.11.2023 ab 11 Uhr bieten wir:

- Kesselfleisch, Blut- und Leberwurst mit Sauerkraut
- Kesselfleisch mit Sauerkraut
- Blut und Leberwurst mit Sauerkraut
- Paniertes Schnitzel mit Pommes oder Kartoffelsalat

Für unsere kleinen Gäste:

- Chicken Nuggets mit Pommes, Ketchup oder Mayo
- Kaffee und Kuchen

Alle Speisen auch zum Mitnehmen!

Vorbestellungen von Essen zum Mitnehmen und Tischreservierungen für Gruppen werden von Robert Businger entgegen genommen. Tel.: 07574/5659836 oder per Email: info@bauglaserei-businger.de



### Jugendfußball SG Hettingen-Inneringen

#### A-Jugend

SGM Laiz/FC99/Sigm. - SGM Vering./Hett./Inn. 1:3

Tore: Nico Seehofer, Razvan-Ionut Dragomir (2)

#### B-Jugend

SGM Vering./Hett./Inn. – SGM Langenensl./Ert./Binzw. 2:5

Tore: Luis Franjic, Tin Mustapic

#### C-Jugend

SGM Hett./Inn.Vering. – SGM Enn./Meng./Rulf./Blo. 6:1

#### D-Jugend

SGM Vering./Hett./Inn. – Krauchenw./Hau./Gögg./Sigd. 4:3

#### E-Jugend

SGM Alb Lauchert - SGM Vering./Hett./Inn. 3:1

#### Vorschau

##### A-Jugend

SGM Vering./Hett./Inn. – SGM Alb Lauchert  
Samstag 28.10.2023 16:00 Uhr in Veringenstadt

##### B-Jugend

Bezirkspokal Viertelfinale  
SGM Vering./Hett./Inn. – SGM Ebenweiler/Altshausen  
Mittwoch 25.10.2023 18:30 Uhr in Inneringen

SGM Herb./Fulg./Bol../Ren./Braunw. - SGM Vering./Hett./Inn.  
Samstag 28.10.2023 16:00 Uhr

C-Jugend

SGM Riedl./Alth./Neufra - SGM Hett./Inn.Vering.  
Samstag 28.10.2023 13:30 Uhr in Riedlingen

SGM Hett./Inn.Vering. – FV Bad Saulgau  
Mittwoch 08.11.2023 18:00 Uhr in Inneringen

D-Jugend

SGM Alb Lauchert - SGM Vering./Hett./Inn.  
Samstag 28.10.2023 12:00 Uhr in Gammertingen

E-Jugend

SGM Vering./Hett./Inn. – FV Neufra  
Samstag 21.10.2023 11:00 Uhr in Veringenstadt

### SG Hettingen – Inneringen

**SGM TSV Gammertingen/SG KFH Kettenacker –  
SG Hettingen/Inneringen, 1:1 (0:1)**



Am vergangenen Samstag traf die SG Hettingen/Inneringen am 10. Spieltag der Kreisliga A2 auf die SGM TSV Gammertingen/SG KFH Kettenacker.

Das Derby fand unter den Augen zahlreicher Zuschauer statt und begann mit einer starken Phase der SG Hettingen/Inneringen. Durch mehrere Angriffe schaffte man es, die gegnerische Abwehr verstärkt unter Druck zu setzen. Auch wenn das erhoffte Tor weiterhin ausblieb, war der Wille der Mannschaft klar zu spüren. In der 23. Minute gelang es Julian Teufel schließlich die Mannschaft und sich selbst mit einem Tor zu belohnen und die SG Hettingen/Inneringen ging mit 1:0 in Führung. Die restliche erste Halbzeit versuchte man weiterhin Druck nach vorne auszuüben doch leider blieben die kreierte Chancen ungenutzt und man ging mit dem knappen Vorsprung in die Halbzeit.

15 Minuten nach Beginn der zweiten Hälfte, schaffte die SG es mit einem Steilpass, die Abwehr der SGM zu überwinden und Simon Steinhart marschierte samt Ball Richtung gegnerisches Tor. Die daraufhin gezogene Notbremse eines Verteidigers der SGM, wurde zurecht mit der roten Karte bestraft. Die nun gewonnene Überzahl konnte von der SG leider nicht konsequent genutzt werden und in der 70. Minute musste man einen Gegentreffer durch Armin Steinhart verbuchen. Das Spiel wurde in der Endphase zunehmend hitziger. Dies resultierte neben mehreren gelben Karten auf beiden Seiten auch in einer gelb-roten Karte für die SGM in der 84. Minute. Die verbleibende Zeit reichte allerdings nicht mehr aus den hart umkämpften Siegtreffern zu erzielen und es blieb beim Endstand von 1:1.

Aufstellung: Maximilian Teufel – Michael Lieb – Onur Karakurt – Julian Teufel – Felix Teufel – Ben Rösch – Simon Steinhart – Max Holzmann – Lukas Steinhart – Lukas Reiser – Daniel Holzmann  
Das nächste Spiel der SG Hettingen/Inneringen findet am Samstag, 28.10. um 15:00 Uhr in Hettingen statt.

### Einladung zur Hauptversammlung der NZ Inneringen am 11.11.2023



Die Narrenzunft Inneringen und der Förderverein der Narrenzunft Inneringen laden zur diesjährigen Hauptversammlung am Samstag, den 11.11.2023 alle Mitglieder, Freunde und Gönner der Vereine herzlich ein. Beginn ist um 19.30 Uhr im **Narrenheim Inneringen**. Anträge zur Hauptversammlung müssen schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Vorab, um 19.11 Uhr, stimmt die Guggenmusik der Narrenzunft vor dem Narrenheim musikalisch auf die Fasnets-Zeit ein.

Die Narrenzunft gibt folgende Tagesordnung bekannt:

1. Begrüßung und Eröffnung der Hauptversammlung
2. Totenehrung
3. Protokollbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht der einzelnen Gruppenvertreter
7. Diskussion zu den Berichten
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Wünsche und Anträge
10. Sonstiges

Die Vorstandschaft

Vorsitzende Nadine Berner, Manuel Teufel, Louis Sauter

Der Förderverein der Narrenzunft Inneringen gibt folgende Tagesordnung bekannt:

1. Begrüßung und Eröffnung der Hauptversammlung
  2. Totenehrung
  3. Protokollbericht
  4. Kassenbericht
  5. Bericht der Kassenprüfer
  6. Diskussion zu den Berichten
  7. Entlastung der Vorstandschaft
  8. Neuwahlen
  9. Wünsche und Anträge
  10. Sonstiges
- Die Vorstandschaft

## Aus der Nachbarschaft

### Martinimarkt in Veringenstadt

Am **Samstag, den 04. November 2023** findet wieder der traditionelle **Martinimarkt** „Im Städtle“ von Veringenstadt statt. Ab 8 Uhr morgens bieten die zahlreichen Marktstände ihre Waren den Besuchern an. Von Unterwäsche über Spielsachen, Schmuck bis hin zu Lebensmitteln bietet der Martinimarkt für jeden Geschmack etwas. Die Nandihöhle ist ab 6 Uhr morgens zum Frühstück und Mittagessen geöffnet. Weitere Vereine bieten ebenfalls Gutes für den Gaumen an. Kommen Sie vorbei und genießen Sie einen schönen Morgen auf dem Martinimarkt in Veringenstadt.

### Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Gammertingen

#### Herbstwanderung

Unter dem Motto „wilde Täler - fürstliche Höhen“ unter der Leitung von Angi Straubinger führen wir vergangenen Sonntag zum Parkplatz „Fürstenhöhe“. Bei strahlender Herbstsonne und bunt gefärbtem Laub begaben wir uns auf einen wunderschönen Rundweg, der mit 12,7 km ausgeschildert war. Zunächst machten wir einen kurzen Abstecher zu einem der Trekkingcamps im Landkreis Sigmaringen. Danach folgte ein kleiner Abstieg ins Kesseltal und dann wieder hoch zum Irleberg, wo wir unsere Mittagssnack an einem warmen und sonnigen Plätze einlegten. Weiter ging es immer dem Trauf entlang mit oft herrlichen Ausblicken ins Tal und auf gegenüberliegende Felsen. Immer wieder machten wir eine kleine Rast um die Aussicht zu genießen wie z. B. am Zupferfelsen und später mit Blick hinunter nach Storzingen.

Danach stiegen wir hinab ins Schmeietal und wanderten dem Fluss entlang. Unser Blick schweifte über die einsamen Flusssauen und hoch zu den Felsen, von denen wir zuvor herunterschauten. Entlang des Wanderweges gab es interessante Infotafeln über alte Flurnamen und Tafeln mit schwäbischer Mundart, die oft zum Lachen anregten. Zum Schluss gab es noch einen „Schluckspecht“, einen Starenkasten mit hochprozentigem Inhalt, wo man sich gegen eine kleine Gebühr hätte einen kleinen Schnaps einverleiben können. Wir bevorzugten jedoch lieber später noch eine Rast direkt am Ufer, wobei einige Wanderinnen sich die Füße im Wasser abkühlten. Der letzte Anstieg wieder hinauf zum Säntisblick und zum Ausgangspunkt war noch gut zu bewältigen.

Zum Abschluss gönnten wir uns noch ein vorzügliches Abendessen im Sportheim in Veringenstadt. Alle waren sich einig, dass es eine wunderschöne Wanderung an einem herrlichen Herbsttag war und dankten Angi für ihre Vorbereitungen.



**An alle Albvereiner,**

Unsere diesjährigen Wanderplanbesprechungen für 2024 findet am Mittwoch, den 8. November 2023 um 18:00 im Vereinsheim statt. Dazu sind alle recht herzlich eingeladen, um wieder ein facettenreiches Programm zu erstellen.

Ig. Albvereinsvorsitzende A. Straubinger

## Kirchen / religiöse Gemeinschaften

### Röm. Kath. Kirchengemeinde Straßberg-Veringen

**Pfarrer Olaf Winter und Büro Veringenstadt**

Kirchberg 130, Telefon 07577-3236

st-nikolaus-veringenstadt@t-online.de

Sprechzeiten: Montag und Donnerstag: 09:00–11:00 Uhr

Mittwoch: 16:00–18:00 Uhr

**Pater Anoop Alex und Büro Straßberg**

Kirchstraße 6, Telefon 07434-8873

kath.pfarramt.strassberg@t-online.de

Sprechzeiten: Montag und Donnerstag: 09:00–11:00 Uhr

Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr

Home: [www.kath-strassberg-veringen.de](http://www.kath-strassberg-veringen.de)

**28.10. – Samstag Heiliger Simon und heiliger Judas Thadäus, Apostel**

Harthausen	08:00	Stille Heilige Messe anschließend stille Anbetung, Beichtgelegenheit
Hermentingen	17:00	Gräberbesuch anschließend Heilige Messe
Deutstetten	18:30	Abendandacht „Laudate Dominum“ gestaltet vom Kirchenchor Veringenstadt
Straßberg	18:30	Heilige Messe anschließend eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit

**29.10. – 30. Sonntag im Jahreskreis**

Benzingen	09:00	Heilige Messe anschließend Gräberbesuch
Hettingen	10:30	Heilige Messe anschließend Gräberbesuch
Inneringen	10:30	Wortgottesfeier 18:30 Rosenkranz
Veringendorf	09:50	Gräberbesuch 10:30 Heilige Messe mitgestaltet vom Kirchenchor

**31.10. – Dienstag der 30. Woche im Jahreskreis**

Deutstetten	17:00	Gräberbesuch anschließend Heilige Messe
Hettingen	18:00	Rosenkranz

**01.11. – Mittwoch Allerheiligen**

Harthausen	09:00	Heilige Messe anschließend Gräberbesuch
Inneringen	10:30	Heilige Messe anschließend Besuch des Kriegerdenkmals (1. Station) danach Gräberbesuch auf dem Friedhof für Elle Teufel (Jahrtag) und Franziska Teufel
	17:00	Rosenkranz
Kaiseringen	10:30	Heilige Messe zum Patrozinium anschließend Gräberbesuch
Straßberg	14:00	Gräberbesuch
Winterlingen	15:00	Gräberbesuch

**03.11. – Freitag der 30. Woche im Jahreskreis**

Benzingen	18:00	Rosenkranz
	18:30	Heilige Messe

**04.11. – Samstag Heiliger Karl Borromäus**

Deutstetten	18:00	Beichtgelegenheit
	18:30	Heilige Messe mitgestaltet vom Gospelchor Living Voices

**05.11. – 31. Sonntag im Jahreskreis**

Straßberg	09:00	Heilige Messe
Veringendorf	10:30	Heilige Messe
Benzingen	14:00	Dankandacht zum Männertag gestaltet vom Katholischen Männerwerk
Inneringen	18:30	Rosenkranz

Gebetskreis in der Kirche in Inneringen:

Donnerstags, 14:00 Uhr

**Inneringen Frauengemeinschaft**

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023

Am Donnerstag, den 26. Oktober 2023 findet um 19.30 Uhr im Haus der Begegnung die Jahreshauptversammlung der Frauengemeinschaft Inneringen statt.

Tagesordnungspunkte:

- Begrüßung
  - Totenehrung
  - Jahresbericht
  - Kassenbericht
  - Entlastung
  - Wünsche und Anträge
- Dazu möchten wir alle Frauen unserer Gemeinde recht herzlich einladen.

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft.

**Veringenstadt Konzert Laudate Dominum**

Die Kirchenchöre aus Veringenstadt und Moosheim gestalten am Samstag, den 28.10.2023 um 18:30 Uhr in der Wallfahrtskirche Maria Deutstetten in Veringenstadt eine Feierstunde unter dem Motto: „Laudate Dominum“. Die Chöre werden dabei von Markus Mauz an der Orgel begleitet.

Herzliche Einladung.

**Hettingen - Konzert Chor Popcorn**

Der Kinderchor „POPCORN“ lädt Sie ganz herzlich am:

Sonntag, 29.10.2023 um 17 Uhr in die Laucherttalhalle nach Hettingen ein. Nach 4 Jahren Konzert-Pause wird es endlich wieder ein Kinderkonzert geben. Wir führen für Sie das Mini-Musical „Fremde werden Freunde“ auf!

Es ist die Geschichte von den Kindern in Gelbland und in Blauland. In Gelbland herrscht Krieg und alle Gelbländer flüchten nach Blauland. Irgendwann wird es den Blauländern zu viel – zu viele Fremde! Sie beschließen eine Mauer zwischen Gelbland und Blauland zu bauen. Doch dann fängt ein Kind aus Blauland an, Seifenblasen über die hohe Mauer zu den Gelbländer zu schicken. Die Seifenblasen tanzen über die Mauer und die Kinder fangen plötzlich an, die große schwarze Mauer abzubauen – so können endlich aus Fremden, Freunde werden! Eine wunderbare Geschichte, die aktueller ist, denn je – denn sie kann überall geschehen – überall wo Menschen ausgegrenzt werden. Der Eintritt ist wie immer frei – über Spenden freut sich der „Kinderchor Popcorn“ und sagt schon jetzt DANKE für Ihre Spenden und für Ihr Kommen. Leitung: Marlene Hau

**Patrozinium St. Martin Inneringen**

Am Sonntag, 12. November feiern wir das Patrozinium unserer Pfarrkirche. Der Gottesdienst um 10.30 Uhr wird von unserem Kirchenchor mitgestaltet. Anschließend lädt sie das Gemeindeforum herzlich ins Haus der Begegnung ein, zu Kartoffelsuppe mit Würstchen und einem Nachtisch. Der Erlös kommt unserem Kirchenbauförderverein zugute.

**In die Ewigkeit Gottes sind uns vorausgegangen:**

Hettingen: Frau Franziska Steinhart im Alter von 84 Jahren  
Inneringen: Herr Walter Stauß im Alter von 97 Jahren  
Inneringen: Frau Julie Datz im Alter von 92 Jahren  
Wir sprechen allen Angehörigen unsere herzliche Anteilnahme aus und gedenken der Verstorbenen im Gebet.

### Evangelische Verbundkirchengemeinde Gammertingen-Trochtelfingen - Kirchengemeinde Gammertingen

**Freitag, 27. Oktober 2023**

14 Uhr Spatenchor im Gemeindehaus Gammertingen

**Sonntag, 29. Oktober 2023, 21. Sonntag nach Trinitatis**

10:15 Uhr Literaturgottesdienst mit anschließendem Mittagessen im Gemeindehaus in Gammertingen (Lite-

aturteam): im Mittelpunkt des Gottesdienstes steht das Buch von Christiane Brückner: „Wenn du geredet hättest, Desdemona Ungehaltene Reden ungehaltener Frauen“: Bist Du sicher, Martinus? Die Tischreden der Katharina Luther, geb. von Bora Was hätte Katharina Luther wohl zu sagen gehabt? Wie stand diese tatkräftige, energische Frau zu den gelehrten Reden ihres Mannes und seiner Mitstreiter. War sie eher Martha oder doch auch Maria – oder von beiden etwas? Lassen Sie sich mitnehmen ins Lutherhaus nach Wittenberg! Dazu erklingt Musik von J.G. Walther. Anschließend lädt der Förderverein Ev. Kirche Gammertingen e.V. ein zum gemütlichen Zusammensein bei Maultaschen in der Brühe. Der Erlös kommt der Kirchenrenovierung zugute.

- 10 Uhr Gottesdienst in Mariaberg (Diakonin Nottbrock)
- 8:45 Uhr Gottesdienst in Wilsingen (Pfarrer Roßbach)
- 10 Uhr Gottesdienst in Mägerkingen (Pfarrer Roßbach)
- 10 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus Mägerkingen

**GemeindebriefausträgerIn gesucht**

Für ca. 27 Gemeindebriefe suchen wir eine/einen GemeinbriefausträgerIn in Hettingen für folgende Straßen: Alemannenweg, Am Schloßberg, Bahnhofstraße, Breitestraße, Gartenstraße, Hauptstraße, Lauchertstraße, Sägestraße, Tunnelhalde. Der Gemeindebrief erscheint 2 mal jährlich, zum 1. Advent und vor Pfingsten. Bitte melden Sie sich im Pfarramt.

**Vertretung für Pfarrer Deißinger**

Pfarrer Deißinger ist vom 30.10.- 07.11. nicht da: Die Vertretung ist folgendermaßen aufgeteilt:  
 30.-31.10.: Pfarrer Roßbach, Telefon 07124-931940  
 01.-05.11.: Diakonin Nottbrock, Handy 0151-54383431  
 06.-07.11.: Pfarrer Roßbach, Telefon 07124-931940

**Pfarramt Gammertingen**

Pfarrer Ulrich Deißinger, Roter Dill 13, 72501 Gammertingen  
 Telefon: 07574-91211, pfarramt.gammertingen@elkw.de oder an Pfarrer Deißinger direkt: ulrich.deissinger@elkw.de  
 Öffnungszeiten des Gemeindebüros: Dienstag, Mittwoch: 8:30 Uhr – 12 Uhr; Freitag: 10 Uhr bis 12 Uhr

**Pfarrstelle Mariaberg**, Klosterhof 1, 07124-923-288, Pfarrsekretariat  
 Pfarrerin Bärbel Danner, Telefon 07124-923-345, b.danner@mariaberg.de  
 Diakonin Renate Nottbrock, Telefon 07124-923-621, r.nottbrock@mariaberg.de

**Jehovas Zeugen Hettingen / Inneringen**

Alle Zusammenkünfte finden im Königreichssaal, Sutorstraße 9, in Sigmaringen statt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen. Eintritt frei – keine Kollekte.  
 Unsere Gottesdienste können auch per Videokonferenz besucht werden. Hinweise, Informationen und das komplette Onlinean-

gebot in Form von Videos und Downloads findet man auf der Website jw.org. Wünschen Sie Zutritt zu unserer Videokonferenz in Sigmaringen, erhalten Sie nähere Informationen über 0175/8130956 oder über E-Mail an: jw-sig@web.de.

**Samstag, 28. Oktober**

- 18.00 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: „Was bringen uns die Lehren Jesu?“
- 18.40 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturms: „Bleib geduldig“ (Kolosser 3:12)

**Mittwoch, 1. November**

- 19.00 Uhr „Drei Wege, Weisheit zu erwerben und von ihr zu profitieren“ (Hiob 11 - 12)
- 19.55 Uhr „Helft euren Kindern, von Jehova zu lernen und weise zu werden“
- 20.10 Uhr Versammlungsbibelstudium: „Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“ Kapitel 1, Absatz 8 - 15

**Sonstige nichtamtliche Mitteilungen**

**Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.**  
**Haushalts- und Betriebshilfe**  
 88356 Ostrach, Hauptstraße 17

**VORANKÜNDIGUNG**

**Entsorgungstage Silofolien- und Altreifen**  
**Mittwoch, 08. November und Donnerstag, 09. November 2023**

Wir werden an vier Standorten im Ringgebiet Folien und Altreifen annehmen und zu einem für Sie günstigen Preis entsorgen.

- Entsorgungsanlage (Deponie) 88605 Meßkirch-Ringgenbach  
Annahme von 8:00-12:00 und 13:00-16:30 Uhr
- Firma Kleck Agrar, 88348 Bad-Saulgau Lampertsweiler  
Annahme von 8:00-12:00 und 13:30-17:00 Uhr
- Markus Sterk, Mayerhof 1, 88287 Grünkraut  
Annahme von 9:00-12:00 und 14:00-16:00 Uhr
- Heydt GmbH, Hasengärtlestr.54, 88326 Aulendorf  
Annahme von 8:30-11:30 und 13:30-16:30 Uhr

Die Folie wird recycelt, damit aus gebrauchter Folie Rohstoffe werden!

Bitte beachten Sie, dass die Silofolien bei der Annahme in bestenreinem Zustand sein müssen. Stark verschmutzte Folie kann nicht angenommen werden, diese kann als Restmüll an den Sammelstellen entsorgt werden. Ebenfalls werden Altreifen angenommen.

Bitte Sortenrein anliefern in den Fraktionen:

- Reifen > Durchmesser 120cm
- Reifen < Durchmesser 120cm
- Reifen mit Felgen

**Neu: Erstmals können auch BIG BAG's kostengünstig entsorgt werden**

*Gedenkbilder*

Ein letztes Fotoandenken  
 Erinnerung für die Hinterbliebenen und Freunde



Mittelberg 6  
 72501 Gammertingen  
 Tel. 0 75 74 / 93 01-0  
 Fax 0 75 74 / 93 01-30  
 www.druckerei-acker.de  
 info@druckerei-acker.de

WENN IHR  
 MICH SUCHT,  
 SUCHT MICH  
 IN EUREN HERZEN.  
 HABE ICH DORT  
 EINE BLEIBE  
 GEFUNDEN,  
 LEBE ICH  
 IN EUCH WEITER.

Rainer Maria Rilke

*In stillem Gedenken*

